

SPD-Fraktion in der BV Münster-Hiltrup

Annette Ulrich
Fraktionsvorsitzende
Drachterstraße 3
48153 Münster
annette.ulrich@t-online.de

22. Dezember 2025

Antrag: Parkverbotszone für E-Scooter in der Hiltruper Bahnunterführung und Einrichtung einer Abstellfläche für E-Scooter am Hiltruper Bahnhof

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

1. Die Stadt Münster wird aufgefordert, die bisher nur in der Münsteraner Innenstadt (innerhalb der Promenade und auf der Weseler Straße) vorhandenen Parkverbotszonen für E-Scooter, in denen das Abstellen außerhalb von markierten, offiziellen Parkzonen verboten und eine Abmeldung nicht möglich ist, auf den Bereich der Hiltruper Bahnunterführung (zwischen Glasuritstraße und Prinzenbrücke) inklusive deren Zufahrtsrampen auszuweiten.
2. Die Stadt Münster wird aufgefordert, am Bahnhof Hiltrup eine gekennzeichnete Abstellfläche für E-Scooter einzurichten.

Begründung:

Zu 1.

Fast täglich kommt es zu Behinderungen und Gefährdungen von Fußgänger*innen und Radfahrer*innen durch in der Unterführung oder auf deren Zufahrtsrampen abgestellte E-Scooter. Im Tunnel, auf dem Gehweg am Treppenfuß und vor dem Aufzug sind die Roller ein ständiges Ärgernis.

Auf der Ostseite der Bahnunterführung werden Roller bevorzugt an der Stelle abgestellt, wo der neue Gehweg zur neuen Prinzenbrücke endet und die verbauten haptisch markierten Pflastersteine den Übergang für seheingeschränkte Menschen vorsehen (siehe Foto 1). Diese Stelle als Stolperfalle zu bezeichnen, verharmlost die Situation, denn hier besteht eindeutig die Gefahr von Unfällen mit Verletzungen.

Aber es gibt noch rücksichtslosere Zeitgenossen, die ihren Roller mitten auf dem Gehweg in der Unterführung abstellen (siehe Fotos 2 + 3). An dieser Stelle kann dies mit schweren Verletzungen für Radfahrer enden.

SPD-Fraktion in der BV Münster-Hiltrup

Annette Ulrich
Fraktionsvorsitzende
Drachterstraße 3
48153 Münster
annette.ulrich@t-online.de

Deshalb gilt es dem Einhalt zu gebieten. In der Münsteraner Innenstadt haben sich die Verbotszonen und markierten Abstellflächen bewährt, diese benötigen wir auch in Hiltrup.

Zu 2.

Wir möchten die Nutzung der E-Scooter als mobiles Verkehrsmittel nicht einschränken und erkennen an, dass viele Bürger*innen aus Hiltrup-Ost diese nutzen, um den Hiltruper Bahnhof zu erreichen. Durch einen ausgewiesenen Sammelbereich für E-Scooter wird sowohl die Verkehrssicherheit im Bahnhofsbereich verbessert als auch die Mobilität vor Ort gestärkt, indem ankommende Reisende E-Scooter gezielt und ohne längere Suchzeiten nutzen können.

gez.

Annette Ulrich

Friedhelm Schade

Emily Zlateva



Foto 1

FRAKTION
BV HILTRUP

SPD

SPD-Fraktion in der BV Münster-Hiltrup

Annette Ulrich

Fraktionsvorsitzende

Drachterstraße 3

48153 Münster

annette.ulrich@t-online.de



Foto 2

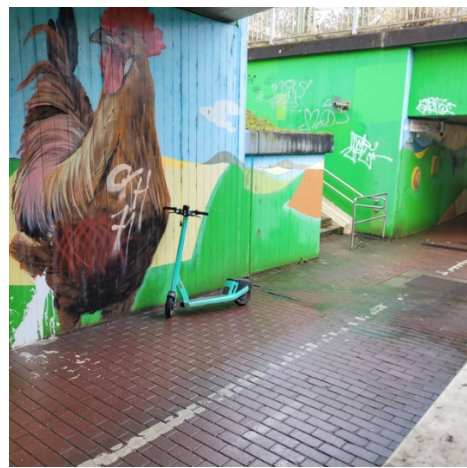


Foto 3